

Montage- und Betriebsanleitung

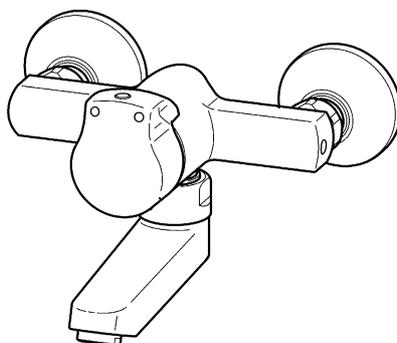
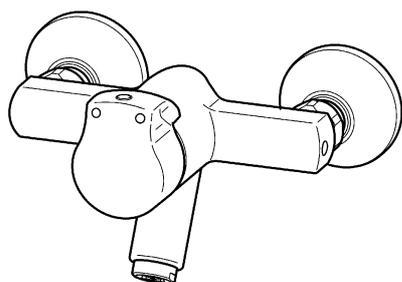
AQUAMIX-Eingriffmischer als Wandbatterie

EA-Nr.: 7612982000485
FAR-Best.-Nr.: 2000065940
AQRM273 mit Schrägauslauf
Ausladung 91 mm

EA-Nr.: 7612982001772
FAR-Best.-Nr.: 2000101057
AQRM270 mit Schwenkauslauf
Ausladung 133 mm

EA-Nr.: 7612982000492
FAR-Best.-Nr.: 2000065941
AQRM271 mit Schwenkauslauf
Ausladung 173 mm

EA-Nr.: 7612982000508
FAR-Best.-Nr.: 2000065942
AQRM272 mit Schwenkauslauf
Ausladung 233 mm



Inhaltsverzeichnis

1. Abkürzungen und Einheiten	3
2. Zeichenerklärung	3
3. Gewährleistung	3
4. Wichtige Hinweise	3
Produktbeschreibung	
5. Anwendung	4
6. Technische Angaben	4
7. Lieferumfang	4
8. Maße	5
9. Installationsbeispiel	6
Montage, Funktion und Inbetriebnahme	
10. Montage	7
11. Funktion	8
12. Fließzeit einstellen	9
13. Temperaturbegrenzung einstellen	10
14. Anschlagbegrenzung (Ausführung mit Schwenkauslauf)	11
Instandhaltung	
15. Wartung und Pflege	12
16. Siebe wechseln	13
18. Rückflussverhinderer wechseln	14
19. Funktionsteil wechseln	15
20. Störungsbeseitigung	16
21. Ersatzteile	17

1. Abkürzungen und Einheiten

DN	Durchmesser nominal in mm
EA-Nr.	Europäische Artikelnummer
FAR-Best.-Nr.	Franke Aquarotter-Bestellnummer
Umrechnung	1 mm = 0,03937 Zoll 1 Zoll = 25,4 mm

Alle Längenangaben in Grafiken sind in mm angegeben.

2. Zeichenerklärung

-  **Warnung!**
Nichtbeachtung kann Lebensgefahr oder Körperverletzung bewirken.
-  **Achtung!**
Nichtbeachtung kann Sachschäden bewirken.
-  **Wichtig!**
Nichtbeachtung kann Funktionsstörungen des Produkts bewirken.
-  Nützliche Information für den optimalen Umgang mit dem Produkt.

3. Gewährleistung

Haftung wird gemäß den allgemeinen Liefer- und Geschäftsbedingungen übernommen.
Nur Original-Ersatzteile verwenden!

4. Wichtige Hinweise

- Montage, Inbetriebnahme und Wartung nur durch den Fachmann nach mitgelieferter Anleitung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und den anerkannten Regeln der Technik.
- Die technischen Anschlussbedingungen der örtlichen Wasser- und Energieversorgungsunternehmen einhalten.
- Änderungen sind vorbehalten.

5. Anwendung

AQUAMIX-Selbstschluss-Eingriffmischer DN 15 als Wandbatterie zum Anschluss an Warm- und Kaltwasser. Fließzeit einstellbar.

6. Technische Angaben

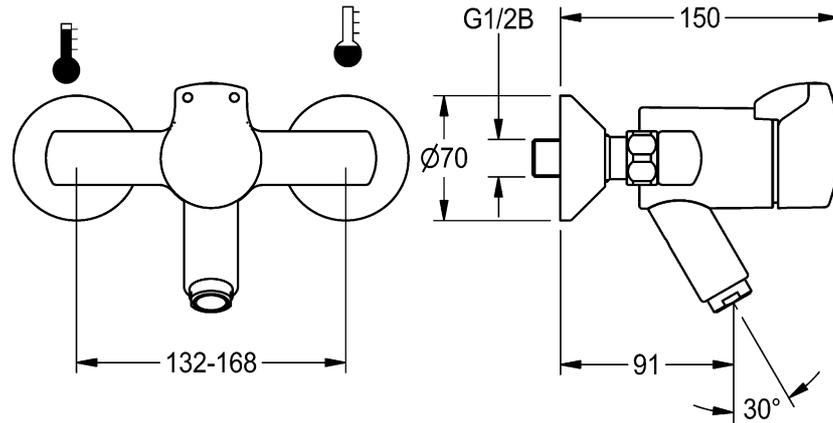
Mindestfließdruck:	1,0 bar
Empfohlener Fließdruck:	1–5 bar
Maximaler Betriebsdruck:	10 bar
Berechnungsdurchfluss:	 0,07 l/s  0,07 l/s
Volumenstrom:	
2000065940:	0,10 l/s bei 3 bar Fließdruck
2000065941, 2000065942:	0,13 l/s bei 3 bar Fließdruck
Fließzeit bei 38 °C	1–15 s einstellbar

7. Lieferumfang

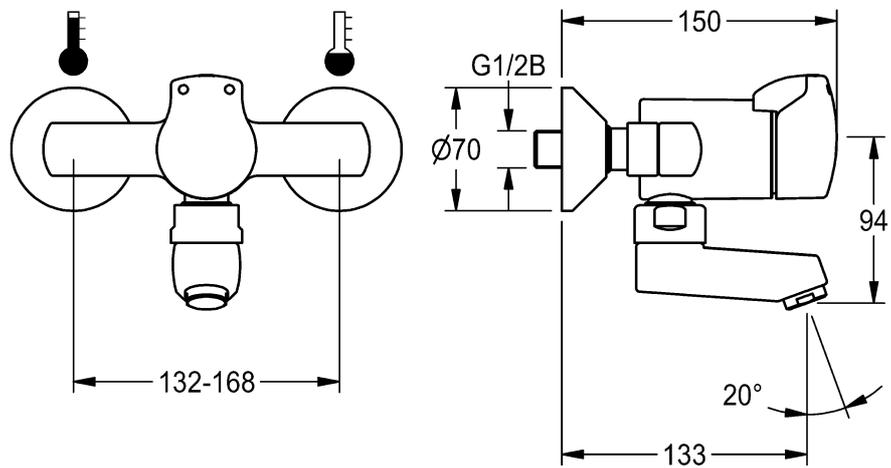
Stück	Benennung
1	AQUAMIX Selbstschluss-Eingriffmischer
2	Anschlussverschraubung gekröpft mit Siebdichtung und Schraubrosette
1	Montage- und Betriebsanleitung

8. Maße

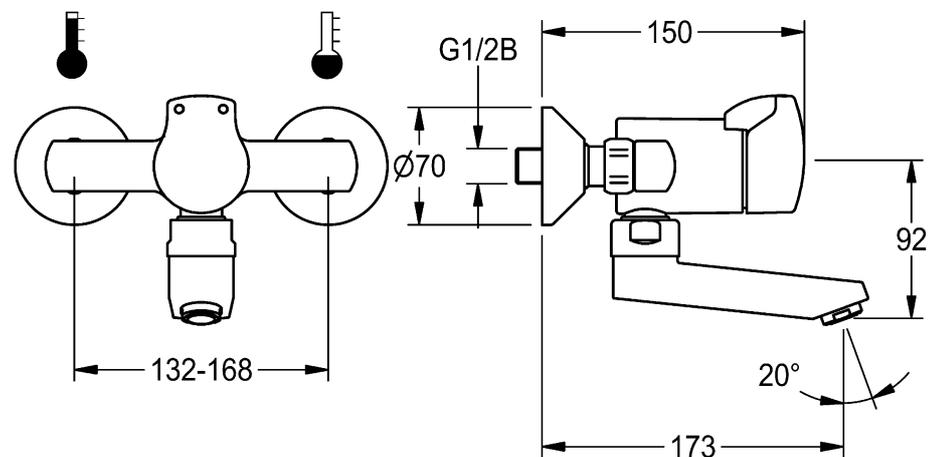
2000065940



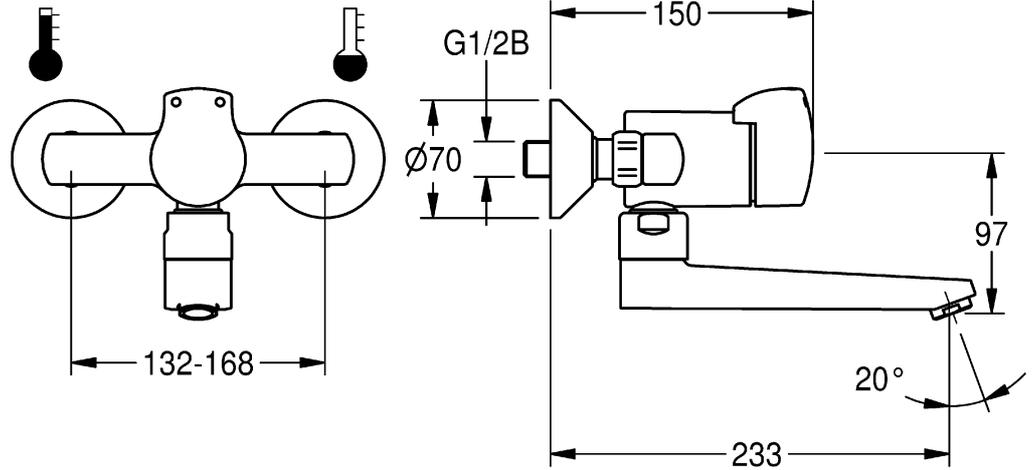
2000101057



2000065941

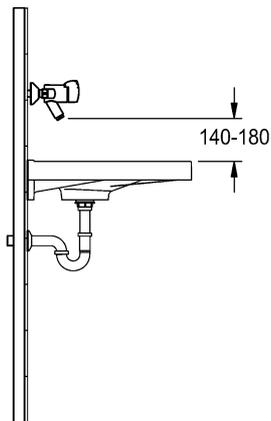
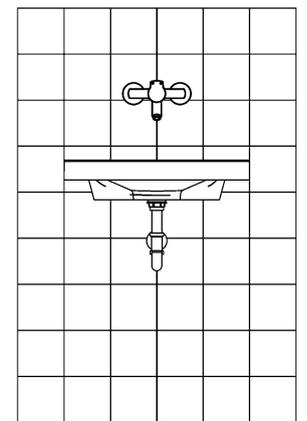


2000065942



9. Installationsbeispiel

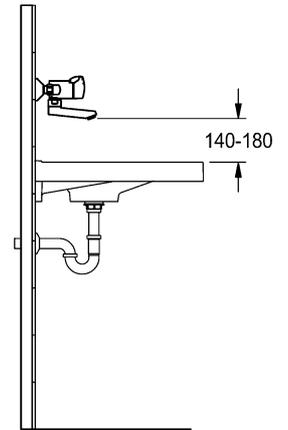
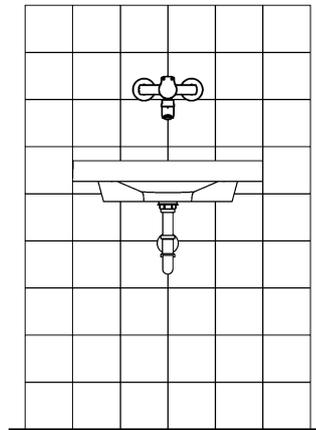
2000065940



2000101057

2000065941

2000065942



10. Montage



Warnung!

Die Armatur nur mit Rückflussverhinderern und den vorgesehenen Sieben betreiben.

Nichtbeachtung kann zu erhöhter Keimbelastung des Trinkwassers führen und Gesundheits- oder Lebensgefahr bewirken.



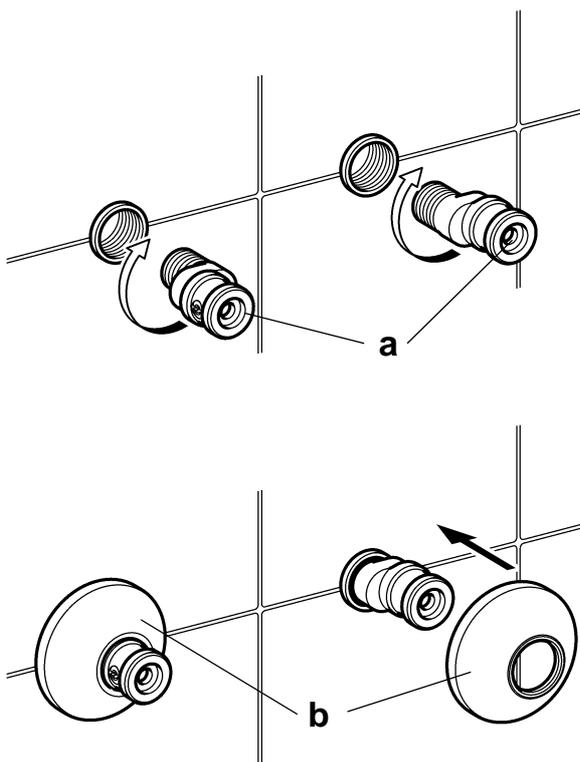
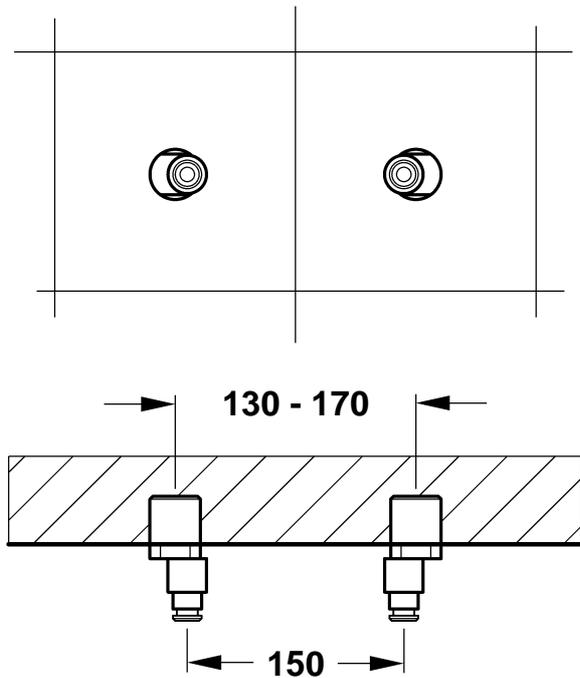
Wichtig!

Vor der Montage die Rohrleitungen entsprechend DIN 1988 spülen.



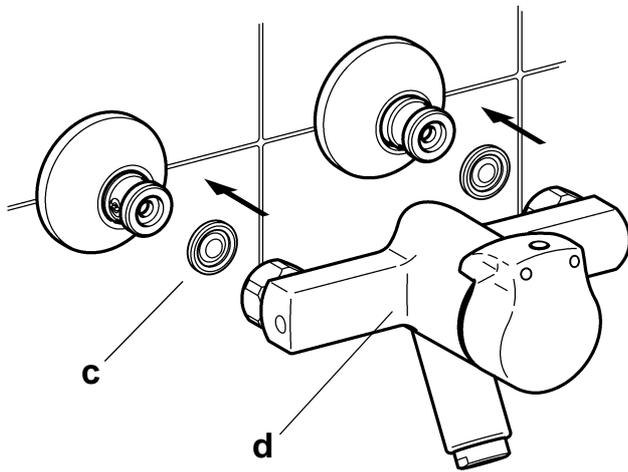
Wichtig!

Beim Einschrauben der S-Anschlüsse darauf achten, dass der Abstand der herausstehenden S-Anschlüsse, von 150 mm eingehalten wird. Die S-Anschlüsse genau in der Waagerechten ausrichten. Die richtigen Abstände sowie die Stellungen der S-Anschlüsse dürfen nicht mit dem Batteriekörper erzwungen werden.

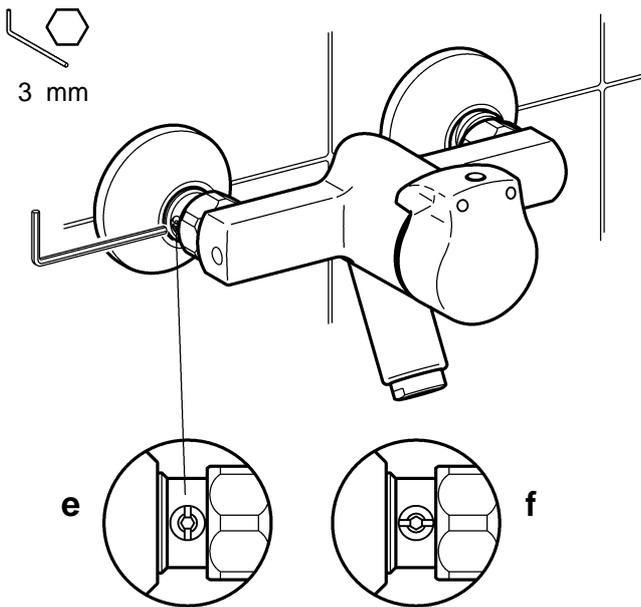


10.1 Die S-Anschlüsse (a) einschrauben und ausrichten.

10.2 Die Schraubrosette (b) montieren.



10.3 Die Siebdichtungen (c) und die Armatur (d) montieren.

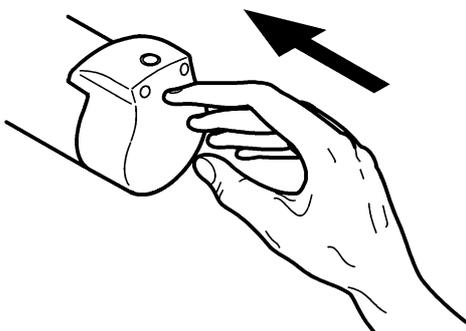


10.4 Die Wassermengenregulierungen mit einem Innensechskant-Schlüssel öffnen.

e: geschlossen
f: offen

10.5 Die Dichtheit der Wasseranschlüsse prüfen.

11. Funktion

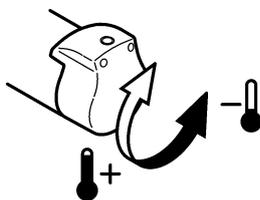


Wasserfluss auslösen

11.1 Die Griffdruckkappe drücken.

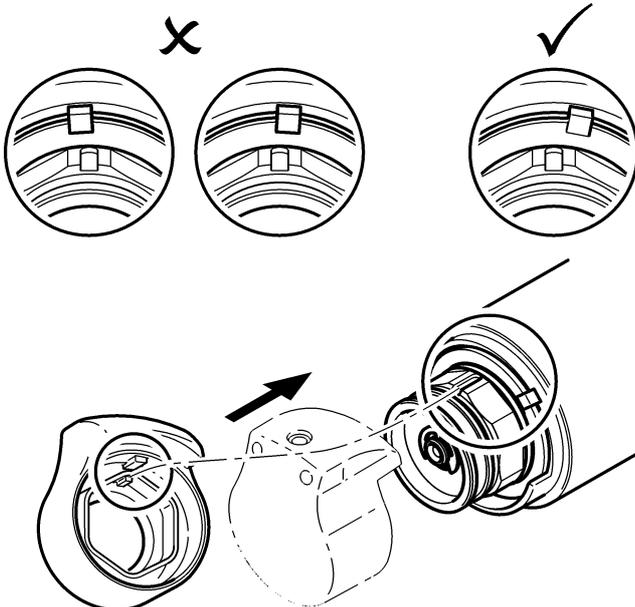
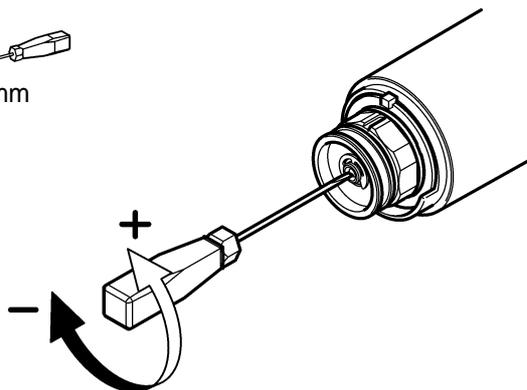
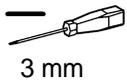
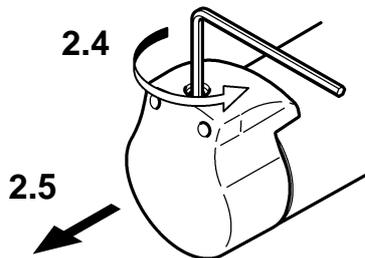
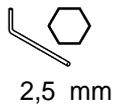
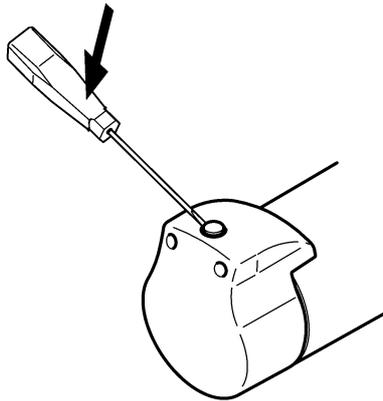
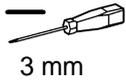
- Das Wasser fließt.
- Der Wasserfluss stoppt automatisch nach der eingestellten Fließzeit.

☞ Die Fließzeit ist von 1 – 15 s einstellbar.



Temperaturwahl

12. Fließzeit einstellen



12.1 Die gewünschte Mischwassertemperatur einstellen.

12.2 Den Stopfen vorsichtig mit einem Schraubendreher abheben.

12.3 Den Stopfen abnehmen.

12.4 Den Gewindestift mit einem Innensechskant-Schlüssel lösen.

12.5 Die Griffdruckkappe abnehmen.

12.6 Mit einem Schraubendreher die Fließzeit einstellen.

+ längere Fließzeit (max. 15 s)
- kürzere Fließzeit (min. 1 s)

12.7 Die Armatur auslösen, um die Fließzeit zu messen.



Wichtig!

Beim Aufsetzen der Griffdruckkappe beachten, dass der Mitnehmersteg in die entsprechende Nut einrastet.

12.8 Nach Einstellen der gewünschten Fließzeit die Griffdruckkappe aufsetzen.

12.9 Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

13. Temperaturbegrenzung einstellen



Warnung!

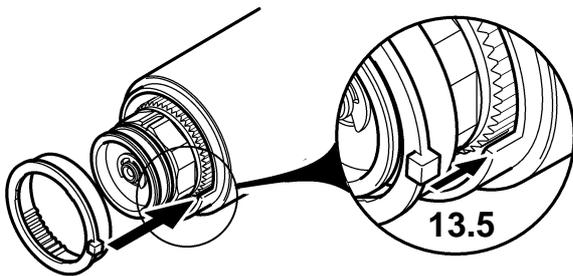
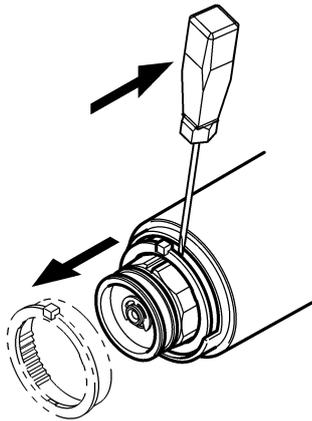
Wenn die Temperatur der Warmwasserversorgung mehr als 45 °C beträgt, die Temperaturbegrenzung einstellen.

Nichtbeachtung kann Körperverletzung durch Verbrühung bewirken.



Die Temperaturbegrenzung ist kein aktiver Verbrühungsschutz.

13.1 Die Griffdruckkappe entfernen (siehe [Kapitel 12.](#)).



13.2 Den Anschlagring vorsichtig mit einem Schraubendreher abhebeln und mit der Hand aus der Verzahnung ziehen.

13.3 Die Griffdruckkappe aufsetzen und die Armatur auslösen.

13.4 Die Griffdruckkappe drehen, bis die gewünschte maximale Wassertemperatur erreicht ist.

13.5 Den Anschlagring so auf die Verzahnung schieben, dass die Nase des Anschlagrings an dem rechten Anschlag des Gehäuses anliegt.

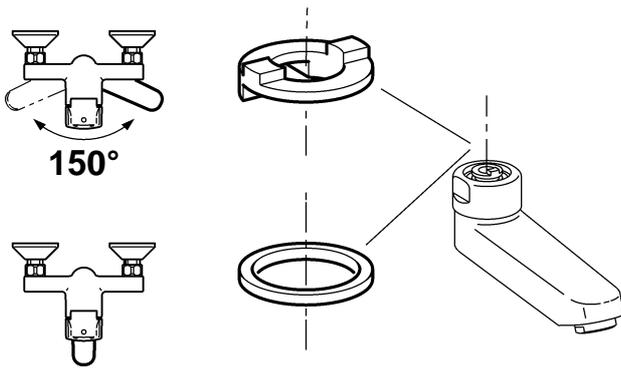


Wichtig!

Beim Aufsetzen der Griffdruckkappe darauf achten, dass der Mitnehmersteg in die entsprechende Nut einrastet (siehe [Kapitel 12.](#))

13.6 Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

14. Anschlagbegrenzung (Ausführung mit Schwenkauslauf)

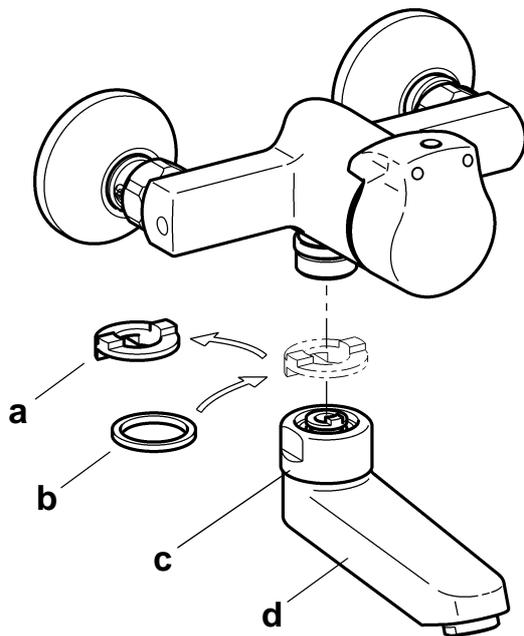


Je nach Einbauteil, Anschlagring bzw. Unterlegscheibe (siehe Skizze), kann der Schwenkarm im Schwenkbereich von 150° bewegt oder starr fixiert werden.

Wird kein Einbauteil eingelegt, ergibt sich ein theoretischer Schwenkbereich von 360°.

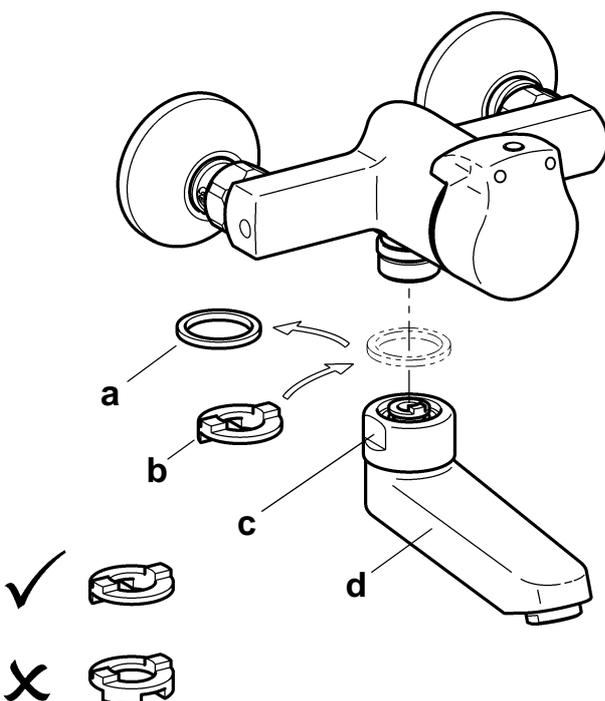
Fixierung

- 14.1 Die Mutter (c) mit einem Gabelschlüssel abdrehen.
- 14.2 Den Anschlagring (a) entnehmen.
- 14.3 Die Unterlegscheibe (b) einsetzen.
- 14.4 Die Mutter (c) mit einem Gabelschlüssel locker anschrauben.
- 14.5 Den Schwenkarm (d) auf Stellung halten und die Mutter festziehen.



150° Schwenkbereich

- 14.6 Die Mutter (c) mit einem Gabelschlüssel abdrehen.
- 14.7 Die Unterlegscheibe (a) entnehmen.
- 14.8 Den Anschlagring (b) einsetzen.
- 14.9 Die Mutter (c) mit einem Gabelschlüssel anschrauben.



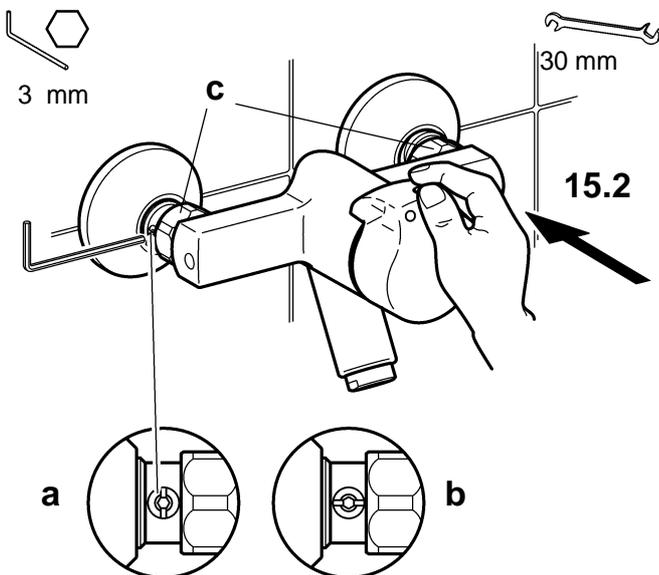
15. Wartung und Pflege

In Abhängigkeit von der Wasserqualität, den örtlichen Gegebenheiten und den vor Ort geltenden Bestimmungen die Armatur in regelmäßigen Abständen prüfen und warten.

Folgende Bauteile warten:

- Luftsprudler (siehe [Kapitel 17.](#))
- Siebe (siehe [Kapitel 16.](#))
- Rückflussverhinderer (siehe [Kapitel 18.](#))

Geeignete, die Armatur nicht angreifende, Reinigungsmittel sachgemäß anwenden und nach Gebrauch mit Wasser abspülen. Hochdruckreiniger dürfen zur Reinigung nicht verwendet werden.

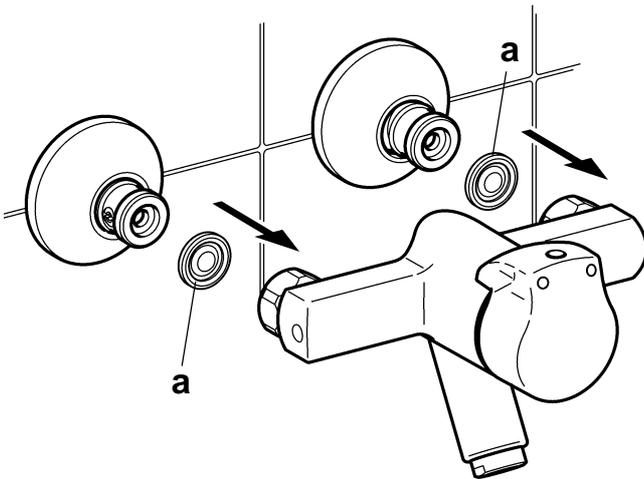


Armatur abnehmen

Für einige Wartungsarbeiten ist es notwendig, die Armatur abzunehmen.

- 15.1 Die Wassermengenregulierungen mit einem Innensechskant-Schlüssel schließen.
a: geschlossen
b: offen
- 15.2 Die Armatur auslösen.
- 15.3 Die Überwurfmutter (c) lösen.
- 15.4 Die Armatur abziehen.

16. Siebe wechseln



16.1 Die Armatur abnehmen
(siehe [Kapitel 15.](#)).

16.2 Die Siebe (a) wechseln.

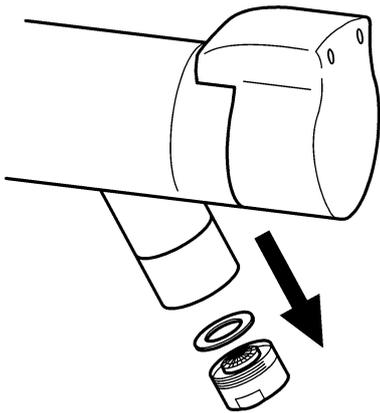


Wichtig!

Auf die Einbaulage der Siebe achten.

16.3 Der Zusammenbau erfolgt in
umgekehrter Reihenfolge.

17. Luftsprudler wechseln



17.1 Den Luftsprudler mit einem Gabel-
schlüssel lösen.

17.2 Der Luftsprudler wechseln.

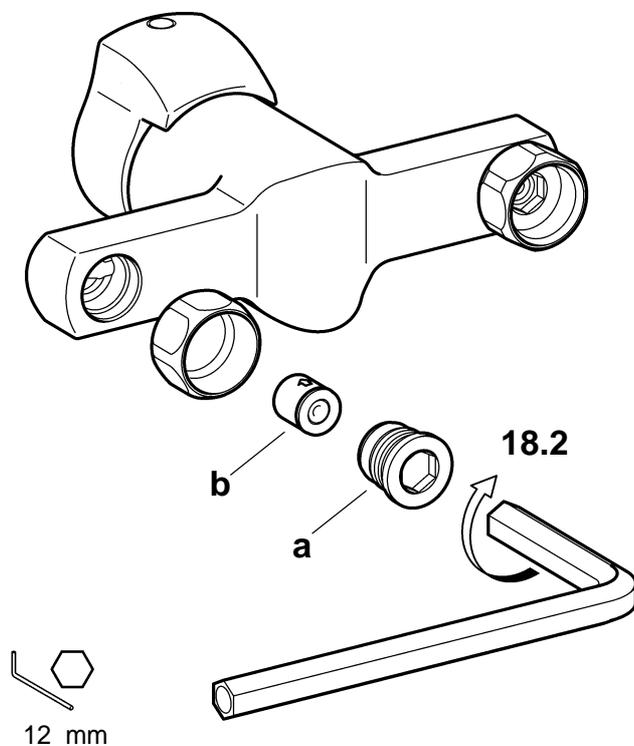
17.3 Der Zusammenbau erfolgt in
umgekehrter Reihenfolge.

18. Rückflussverhinderer wechseln



Warnung!

Es müssen immer alle Rückflussverhinderer getauscht werden. Nichtbeachtung kann zu erhöhter Keimbelastung des Trinkwassers führen und Gesundheits- oder Lebensgefahr bewirken.



18.1 Die Armatur abnehmen (siehe [Kapitel 15.](#)).

18.2 Den Sitz (a) komplett mit einem Innensechskant-Schlüssel herausdrehen (Linksgewinde).

18.3 Die Rückflussverhinderer (b) wechseln.

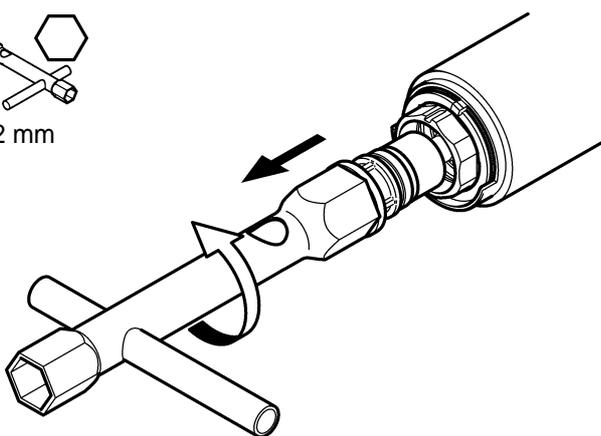
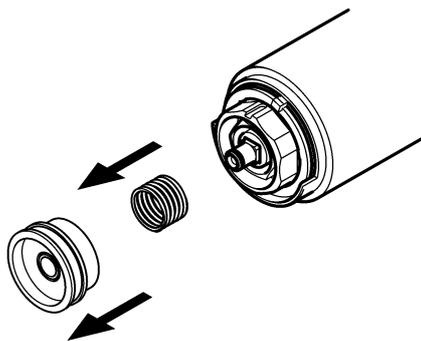
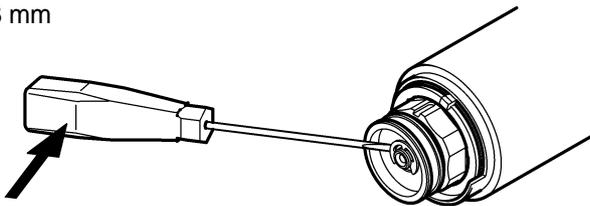
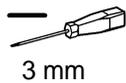


Wichtig!

Auf die Einbaulage der Rückflussverhinderer achten.

18.4 Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

19. Funktionsteil wechseln



19.1 Die Wassermengenregulierungen schließen (siehe [Arbeitsschritt 15.1](#)).

19.2 Die Griffdruckkappe entfernen (siehe [Kapitel 12.](#)).

19.3 Den Sicherungsring entfernen.

19.4 Die Griffsbuchse und die Druckfeder abnehmen.

19.5 Das Funktionsteil mit einem Sechskant-Steckschlüssel herausdrehen.



Wichtig!

Beim Aufsetzen der Griffdruckkappe darauf achten, dass der Mitnehmersteg in die entsprechende Nut einrastet (siehe [Kapitel 12.](#)).

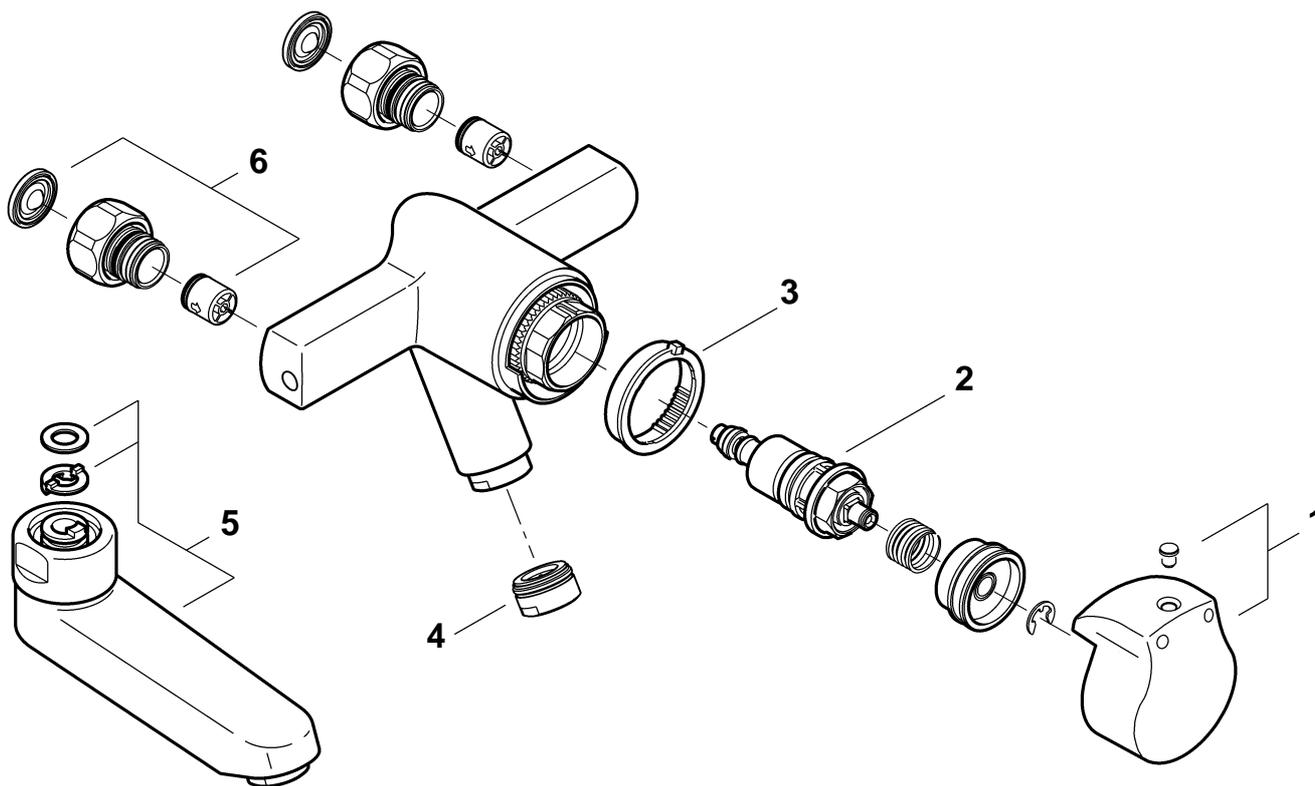
19.6 Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

20. Störungsbeseitigung

Störung	Ursache	Behebung
Wasser fließt nicht	– Wassermengenregulierung geschlossen	⇒ Wiederherstellen
	– Funktionsteil defekt	⇒ Wechseln
Wasser fließt ständig	– Funktionsteil defekt	⇒ Wechseln
Wassermenge zu gering	– Luftsprudler verkalkt	⇒ Reinigen
	– Versorgungsdruck zu niedrig	⇒ Prüfen
	– Siebe/Rückflussverhinderer verschmutzt	⇒ Reinigen
	– Wassermengenregulierung nicht voll geöffnet	⇒ Öffnen
Fließzeit zu kurz oder zu lang	– Einstellung falsch	⇒ Einstellen
	– Siebe verschmutzt	⇒ Reinigen
	– Luftsprudler verkalkt	⇒ Reinigen
	– Funktionsteil defekt	⇒ Wechseln
Wasser zu warm	– Temperaturbegrenzung falsch bzw. nicht eingestellt	⇒ Einstellen
	– Kaltwasser abgesperrt	⇒ Öffnen
	– Sieb/Rückflussverhinderer im Kaltwasseranschluss defekt	⇒ Wechseln
Wasser zu kalt	– Sieb/Rückflussverhinderer im Warmwasseranschluss defekt	⇒ Wechseln
	– Warmwasser abgesperrt	⇒ Öffnen

Sollte eine Störung nicht zu beheben oder in der Störungsbeseitigung aufgeführt sein, benachrichtigen Sie unseren Kundendienst!

21. Ersatzteile



Bezeichnung	Best.-Nr.
1 Griffdruckkappe	2000104775
2 Funktionsteil	2000104372
3 Anschlagring.....	2000104837
4 Luftsprudler (VPE 10 St.)	2000104691
5 Schwenkauslauf komplett	
75 mm Ausladung	2000109822
115 mm Ausladung	2000105962
175 mm Ausladung	2000105963
6 Montageset bestehend aus:	
Siebdichtungen	
Rückflussverhinderer	
Gummiteile	
Dichtung	2000104801

Bezeichnung	Best.-Nr.
Ersatzteilset bestehend aus:	
Gummiteile	
Druckfeder	
Sicherungsring	
Verschlussstopfen	
Gewindestift.....	2000104785
diebstahlhemmender Luftsprudler mit Durchflussmengenregler 6 l/min	2000101160
Spezienschlüssel für diebstahlhemmenden Luftsprudler	2000105960

Notizen

Notizen
